

Nie Gefragt

Nachtblut

Ich habe dich oft ignoriert.
Deine Probleme haben mich nie interessiert.
Die Welt schien so perfekt, doch ist sie nun so leer.
Was ich glaubte zu haben, habe ich nicht mehr!

Ich weiß noch wie ich in den Himmel schaute.
Verfluche mich, dass ich einst an Honig glaubte.
Ich kannte nie die Frage aller Fragen.
Und jetzt hör ich dich jeden Tag sie zu mir sagen.

Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Dann wäre ich wieder allein!
Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Und keine Seele hört dich schreien!

Du suchst mich jede Nacht in meinen Träumen heim,
um während ich tief schlafe, mit mir zusammen zu sein.
Du treibst ein böses, immerwährendes Spielchen mit mir!
All meine Hoffnung zerreißt du wie Papier!

Bohrst dich in mich hinein, ganz tief in meinem Herzen.
So unerträglich, so bitter sind die Schmerzen.
Ich gebe mir die Schuld, auch wenn es mir schwer fällt!
Warum hab ich mir diese Frage nie gestellt?!

Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Dann wäre ich wieder allein!
Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Und keine Seele hört dich schreien!

Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Dann wäre ich wieder allein!
Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Und keine Seele hört dich schreien!

Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
Dann wäre ich wieder allein!
Was wäre, wenn du Morgen tot wärst?
So einfach kann die Frage sein!

Lyrics submitted by Richard Wagner.

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>